
Traton fährt vier Milliarden Euro Gewinn ein

Traton, die Lkw-Gruppe des Volkswagen-Konzerns, hat im vergangenen Jahr den Umsatz um 16 Prozent auf 46,7 Milliarden Euro gesteigert. Der Gewinn verdoppelte sich nahezu auf vier Milliarden Euro. So steigerte allein MAN den Fahrzeugabsatz um 37 Prozent auf 116.000 Lastwagen, Transporter und Busse. Bei Scania betrug das Plus mit 96.700 Einheiten 14 Prozent, und die US-Marke Navistar legte um neun Prozent auf knapp 90.000 Fahrzeuge zu.

Bei Volkswagen Truck & Bus in Südamerika sanken die Verkäufe hingegen in Folge neuer Abgasregulierungen um fast ein Drittel auf 37.200 Lkw und Busse. Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Hauptversammlung für das zurückliegende Geschäftsjahr 2023 eine Dividende von 1,50 Euro vor. Das sind 80 Cent mehr als 2022 und entspricht einer Gesamtausschüttung von 750 Millionen Euro. (aum)

Bilder zum Artikel



Traton.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Traton



MAN Lions Coach.

Foto: Autoren-Union Mobilität/MAN



VW Constellation in Mexiko.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Traton
